

---

# DAS WOCHENBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE

IM PASTORALRAUM DER PFARRGEMEINDEN BAD GANDERSHEIM, SEESEN UND WOHLDENBERG

---



Nr. 40 / 2022 – 6. bis 16. Oktober 2022

*Liebe Gemeindemitglieder,*

Erntedank liegt hinter uns – wie war's für Sie?

Durch Covid-Infektion leider daran gehindert, selbst mitzufeiern, hörte ich am vergangenen Wochenende von schönen Gottesdiensten in unseren Gemeinden, darunter einem besonderen Gospel-Morgen in Sottrum und einem richtig großen ökumenischen Erntedankfest in der Klosterkirche Lamspringe. „Voller als an Weihnachten!“, sagte jemand.

Angeregt durch ein „Erntedank-ABC“ eines Kollegen habe ich mir vom Krankenlager aus Gedanken gemacht, was mich selbst gerade „erntedankbar“ macht. Ich setze die Dinge, die mir persönlich einfielen, mal ins neue Wochenblatt. Denn eigentlich liegt Erntedank nie hinter uns!



© www.ClipartsFree.de

Ich grüße Sie im Namen aller inzwischen auf dem Weg der Genesung befindlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr herzlich!

*Ihr Pfarrer Lampe*

☎ 05062 – 963 674

✉ pfarrer@wohldenberg.de

## Ein ABC von allem, was mich gerade erntedankbar macht:

**A nker haben. Sich eingebunden wissen.**

**B ücher. Alle, die ich schon lesen durfte, und die vielen, noch darauf warten.**

**C orona langsam aber sicher wieder loswerden. War gar nicht so schlimm!**

**D ecken. Mit Heizfunktion. Zum Drunter-Kuscheln mit einem Lieblingsbuch. Und Vitamin D.**

**E infach im Garten sitzen und in die Wohldenberger Weite schauen. Und meine Esel! Und Evi!**

**F reunde und Menschen, mit denen ich mein Leben teilen darf. Frühschoppen-Runde in Sottrum.**

**G edichte und Geschichten. Wortkunstwerke, die unter die Haut gehen und Stellen erreichen, an die simple Fakten gar nicht rankommen. Und unser Wohldenberger Garten.**

**H offnungen, die mich und andere tragen. Allen unsäglichen Ereignissen in unserer Welt und in meinem eigenen kleinen Leben zum Trotz.**

**I talien. Und die Aussicht, bald mal wieder dahin zu fahren, wo meine Seele sich zuhause weiß.**

**J esus Christus, die Freundschaft mit ihm und seine unverbrüchliche Treue.**

**K affee am frühen Morgen (also so ab 10). Betörender Duft, Power-Wirkung. Wasser des Lebens.**

**L angsam aber sicher der werden, der ich gern wäre.**

**M enschen in unseren Gemeinden. Alle, die noch hier sind – und besonders die, die dieses Jahr vorausgegangen sind in die Ewigkeit. M.m.m.m.–Prinzip: Menschen muss man mögen.**

**N och viel mehr lernen dürfen ... immer wieder. Weil es einfach so viele spannende Dinge zum Entdecken und Wissen gibt. Und die Klausen Nienhagen als neues Projekt.**

**O rdentlich lachen. Mit und ohne Grund. Weils gut tut. Notfalls über mich selbst ;-)**

**P**fifferlinge. Und das Wissen darum, wo im Wald sie genau zu finden sind. **P**riester-Sein.

**Q**uatsch, Spinnereien, Abenteuer, Verrücktheiten. Auch mit 55.

**R**esilienz. Sich nicht unterkriegen lassen. Und **R**ingelnetz und seine Gedichte!

**S**ehr viele Ja's spüren. Zu mir wie ich bin und wer ich werde, zu unseren Gemeinden und unserer Freude aneinander selbst in schweren Zeiten. Zu Gott und der großen Freiheit des Glaubens, verrückten Ideen und Fehlern. Und überhaupt: Zum Leben. Und zum Leben genießen. Und **S**teinpilze! (siehe **P**fifferlinge: Das Wissen um den Standort der Pilze ist wichtig...)

**T**räume haben. Von einer liebevollen Gemeinde, einer erstrebenswerten Zukunft, vielen tollen Erlebnissen mit Gott und Menschen, heilenden Umarmungen, und vom Ende des Dritten Weltkrieges, der wohl leider, wie auch unser Papst sagt, längst begonnen hat.

**U**rlaubserinnerungen. Ganz viele Fotos auf meinem Handy, die mir zeigen, was richtig gut war.

**V**erbindung spüren. Zu mir. Zur Welt. Zu anderen. Und zu Gott. Teil sein von Leben und Liebe.

**W**under. Große und kleine. Und die Vorfreude darauf. Der **W**ohldenberg als vorletztes Zuhause.

**X**-mal vergeben. Anderen. Mir. Und x-mal Vergebung geschenkt bekommen.

**Y**eahs. Und die Begeisterung an sich.

**Z**iemlich viele Dinge erkennen, für die ich erntedankbar sein kann, und sicher sein, dass die Liste noch lange nicht enden muss – und **Z**eit haben, bitte noch 10 Jahre, lieber Gott.

Raum für eigene Dankbarkeiten bei Ihnen:

---

*Erstellen Sie doch auch mal ein eigenes Danke-ABC.*

---

**Hier finden Sie stets den aktualisierten Rest der bereits laufenden Woche.**

Freitag: Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

**7**

7.10.-21.10. Urlaub von Frau Thoben-Heidland!

KEINE!

Caritas und Seelsorgesprechzeit in Seesen

KEIN!

Wortgottesdienst im Seniorenzentrum Oelber

13.00

**Trauerfeier und Beisetzung**  
von Gerhard Heine in Sottrum (sl)

KEINE!

**Hl. Messe** in Grasdorf entfällt!  
**Freitagabendmesse** in Bilderlahe (sl)

18.00

Samstag der 27. Woche im Jahreskreis

**8**

Kollekte: Gemeinde

14.00

**Trauung** von Renate Kraume-Flügge und Ludger Solga auf dem Wohldenberg (mk)

17.00

**Konzert! Weitersagen!**  
**Gemischter Chor Baddeckenstedt in der St. Albertus Magnus Kirche**

17.00

**Vorabendmesse** in Bockenem (sl)

**28. Sonntag im Jahreskreis**

Messe: vom So, Grün, Gl, Cr, Prf So  
L 1: 2 Kön 5,14-17; L 2: 2 Tim 2,8-13  
Ev: Lk 17,11-19

**9**

09.30

**Sonntagsmesse** in Lamspringe (sl)

09.45

**Sonntagsmesse** in Seesen (mk),  
anschl. Kirchenkaffee im Pfarrheim

11.00

**Sonntagsmesse** in Gandersheim (mk)

11.00

**Sonntagsmesse** Wohldenberg (sl)

18.00

**Sonntagabendmesse** in Sottrum (mk)

Montag der 28. Woche im Jahreskreis

10

Das Pfarrbüro in Bad Gandersheim ist am 10.10. nicht besetzt! Die Vertretung übernimmt das Pfarrbüro in Sottrum, Frau Teichert, Tel. 05062-1807.

14.00

**Beisetzung** von Luzie Janocha in Lamspringe (da)

Dienstag der 28. Woche im Jahreskreis  
vom g. weiß: hl. Johannes XXIII., Papst (1963)

11

09.30

**Rosenkranzandacht** in der Marienkapelle Bad Gandersheim

10.00-12.00

Caritas und Seelsorgesprechzeit in Seesen (da)

15.00

Dienstgespräch auf dem Wohldenberg

15.00

Rosenkranzgebet in St. Hubertus, anschl. Kaffee und Kuchen (Frauenkreis Wohldenberg)

17.30

Vertiefungsfortbildung Prävention im Haus St. Michael Bad Gandersheim (mt)

Mittwoch der 28. Woche im Jahreskreis

12

15.00

Rosenkranzgebet für den Frieden in Bockenem

18.00

**Hl. Messe** in Kreiensen (mk)

19.00

ökum. Friedensgebet in St. Andreas Sottrum

Donnerstag der 28. Woche im Jahreskreis

13

10.30

ökum. Erntedankgottesdienst  
Grundschule Holle (da)

11.00

**Requiem für Karin Sommer,**  
anschl. Beisetzung in Seesen (sl)

18.00

**Hl. Messe** in Bad Gandersheim (mk)

18.00

Abendgebet für den Frieden in St. Albertus  
Magnus (C. Tomala +E. Walter)

Freitag der 28. Woche im Jahreskreis  
L: Eph 1,11-14; Ev: Lk 12,1-7

14

10.00-12.00

Caritas und Seelsorgesprechzeit in Seesen (da)

18.00

**Hl. Messe** in Grasdorf (jp)

18.00

**Freitagsmesse** in Bilderlahe (sl)

19.00

**Taufe** von Karl Hillebrecht  
auf dem Wohldenberg (sl)

Samstag: hl. Theresia von Jesus (von Ávila),  
Ordensfrau, Kirchenlehrerin (1582), G

15

14.00

**Taufe** von Nick Worf in Grasdorf (sl)

Kollekte: Gemeinde

15.00

**Taufe** von Luna Orto in Seesen (da)

17.00

**Vorabendmesse** in Bockenem (mk)

29. Sonntag im Jahreskreis

Messe: vom So, Grün, Gl, Cr, Prf So  
L 1: Ex 17,8-13; L 2: 2 Tim 3,14 - 4,2  
Ev: Lk 18,1-8

16

09.30

**Sonntagsmesse** in Lamspringe (mk)  
mit Sing- und Instrumentengruppe

09.45

**Sonntagsmesse** in Seesen (sl)

11.00

**Sonntagsmesse** in Gandersheim (sl)

11.00

**Sonntagsmesse** auf dem Wohldenberg mit  
"MuWo" musikalisches Wochenende (mk)

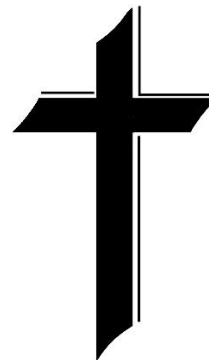
Jubiläumsmesse  
40 Jahre Sing- und  
Instrumentengruppe  
Lamspringe

18.00

**Sonntagabendmesse** in Baddeckenstedt (sl)

## Verstorben sind aus unseren Gemeinden:

- Frau Karin Sommer, unsere ehemalige Pfarrsekretärin aus Seesen, im Alter von 81 Jahren; das Requiem ist am 13.10. um 11.00 Uhr, anschl. Beisetzung in Seesen. (sl)
- Frau Luzie Janocha aus Lamspringe im Alter von 90 Jahren; die Beerdigung ist am 10.10. um 14 Uhr in Lamspringe. (da)
- Herr Bernhard Glatthor aus Lamspringe im Alter von 88 Jahren; der Beisetzungstermin steht noch nicht fest.



**Vortrag zum Nachlesen!** Herr Benno Haunhorst aus Holle hat uns seinen ausgesprochen interessanten Vortrag zur Verfügung gestellt zum Thema „**Preußischer Kulturkampf in unserem Bistum**“. Es geht darin auch konkret um unsere Gemeinden rund um Sottrum. War alles schonmal schlimmer als heute! Sie finden den Artikel als PDF auf unseren Webseiten [www.wohldenberg.de](http://www.wohldenberg.de)

---

## **40 Jahre Sing- und Instrumentengruppe Lamspringe**

1982 habe ich am Weißen Sonntag, dem 18. April (Sonntag nach Ostern), die Kommunionkinder mit der Gitarre begleitet. Da kam der Gedanke auf, jeden 1. Sonntag im Monat eine Kindermesse zu feiern. Es bildete sich ein kleiner Kreis, der die Gestaltung der Kindermesse vorbereitete. Mit Kindern, im Alter von 5 bis 9 Jahren, übte ich religiöse Kinderlieder ein. Der Montag wurde fester Übungstag immer von 18.00 bis 19.00 Uhr. Der Gesang der Kinder war manchmal alles andere als schön, aber sie waren mit viel Freude dabei. Ein Aufruf vom damaligen Pfarrer Karl-Ernst Bock in einer Kinder-Messe brachte die Wende. **„Alle Jugendlichen, die Spaß an Gesang hatten oder ein Instrument spielten, sollten doch kommen und mitmachen.“** Es kamen tatsächlich einige Jugendliche dazu.

Ab diesem Zeitpunkt gestalteten wir eine monatliche Messe mit modernen, rhythmischen Kirchenliedern. Innerhalb der Gruppe gab es immer wieder Zu- und Abgänge. Kinder, die mit 9 Jahren zur Gruppe kamen, verließen diese meistens mit 13 oder 14 Jahren. Manchmal bestand die Gruppe aus fast 30, dann wieder nur aus 10 bis 12 Personen. Es wurde nicht nur gesungen, sondern auch gefeiert. Weihnachtsfeier, Fasching, Grillabende mit Lagerfeuer, Nachtwanderung und Übernachtung im Zelt oder Pfarrheim. Am nächsten Morgen gemeinsames Frühstück.

Heute besteht die Gruppe überwiegend aus Erwachsenen (Instrumentenspieler und Sängerinnen). Unser Liedgut besteht heute aus etwas mehr als 100 Liedern. Seit einigen Jahren laden wir in der Weihnachtszeit zu einer besinnlichen Stunde, mit Liedern und Geschichten, an einem Sonntagnachmittag, in die Klosterkirche ein.

**Wir wollen dieses Jubiläum am 16. Oktober 2022, um 9.30 Uhr, in der Klosterkirche mit einem selbst gestalteten Gottesdienst feiern.** Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Gottesdienstbesucher mit uns diese Messe gemeinsam feiern. Mit herzlichen Grüßen! Arno Böning



## **PFARRBÜRO**

Wir sind gut erreichbar und vielfältig für Sie da!

**Pfarrbüro in Bad Gandersheim:** Mirjana Ketteler, Tel. 05382 – 2603, Fax 790 137

**Pfarrbüro in Seesen:** Sabine Rensen, Tel. 05381-3452, Fax 05381-940349

**Pfarrbüro in Sottrum:** Nikola Teichert, Tel. 05062-1807, Fax 963711

**Verwaltungs-Beauftragte:** (... für alles, was mit Verwaltung, Verträgen, Finanzen etc. zu tun hat...)

- Frau Franziska Voß, Tel. 05062-96421-30 E-Mail: [franziska.voss@bistum-hildesheim.net](mailto:franziska.voss@bistum-hildesheim.net)

- Frau Sabine Rensen, Tel. 05062 96421-31, E-Mail: [sabine.rensen@bistum-hildesheim.net](mailto:sabine.rensen@bistum-hildesheim.net)

**Pfarrer:** Dechant Stefan Lampe, Tel. 05062 – 963 674, [pfarrer@wohldenberg.de](mailto:pfarrer@wohldenberg.de)

**Zweiter Priester:** Pastor Michael Kreye, Tel. 0176 476 51690, E-Mail: [Michael.Kreye@bistum-hildesheim.net](mailto:Michael.Kreye@bistum-hildesheim.net)

**Diakon:** Detlef Albrecht, Tel. 05062-9646 658, mobil (neu!): 0170 - 734 3884, [diakon@wohldenberg.de](mailto:diakon@wohldenberg.de)

**Gemeindereferentin:** Frau Elisabeth Thoben-Heidland, Tel. 05067-2307, 0157-551 36534 (mobil),  
E-Mail: [thoben-heidland.gemref@gmx.de](mailto:thoben-heidland.gemref@gmx.de)

**Klinikseelsorge in Seesen:** Stefan Manzeck, Asklepios Kliniken, Tel. 05381-74-2534, E-Mail: [s.manzeck@gmx.de](mailto:s.manzeck@gmx.de)

